

MONTAGEANLEITUNG KLIMAGERÄT

- Bitte lesen Sie diese Montageanleitung vor der Montage des Gerätes vollständig durch.
- Die Montage darf nur durch qualifiziertes Personal und muss gemäß den nationalen Bestimmungen für elektrische Anschlüsse erfolgen.
- Bitte bewahren Sie diese Montageanleitung nach dem Lesen zum späteren Gebrauch auf.

TYP: KONSOLE

INHALTSVERZEICHNIS

Montagevoraussetzungen

Montagebauteile3

Sicherheitshinweise4

Montage

Wahl des optimalen Standortes..7

Montage des Innengerätes...8

Bördelung14

Anschluss der Rohrleitungen...15

Kabelanschlüsse17

Installation der Kabel-Fernbedie-
nung18

Einstellungsmodus -
Thermistor20

DIP-Schalterstellungen21

Gruppensteuerung einstellen .22

Erforderliche Bauteile

Montage-Schablone

Anschlusskabel

Rohre: Gasseite Flüssigkeits-
seite

Isolierung

Zusätzliches Abflussrohr

Erforderliche Werkzeuge

Füllstandsmesser

Schraubenzieher

Bohrmaschine

Kernbohrer

Wasserwaage

Bördelgerätesatz

Empfohlene Drehmoment-
schlüssel

SchraubenschlüsselHalbst-
utzen

Sechskantschlüssel

Gasprüfgerät

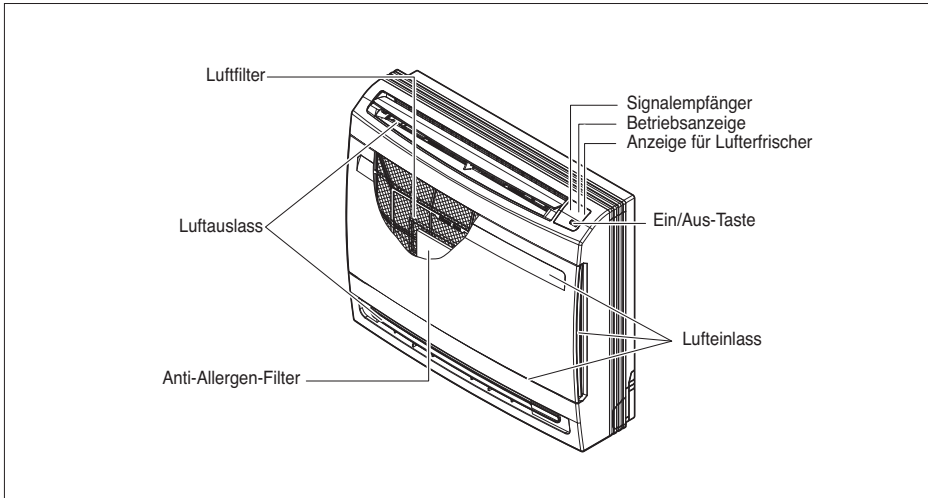
Vakuumpumpe

Druckmessgerät




Benutzerhandbuch

Thermometer

Montagebauteile



DEUTSCH

| Name | Ablassschlauch | Montageplatte | Klemme (Zugband) | Andere |
|-------|---|--|---|---|
| Menge | 1 St. | 1 St. | 1 St. | |
| Form |  |  |  | <ul style="list-style-type: none"> - Anti-Allergen-Filter - Montageschraube für Montageplatte 4*25 - 5 St. - Holzschraube für Innengerätemontage - 6 St. - Benutzerhandbuch - Montageanleitung |

Sicherheitshinweise

Um Verletzungen des Benutzers oder anderer Personen sowie Sachschäden zu vermeiden, müssen die folgenden Anleitungen befolgt werden.

- Lesen Sie vor der Montage des Raum-Klimagerätes dieses Handbuch sorgfältig durch.
- Die hier angegebenen Vorsichtshinweise sollten beachtet werden, da sie wichtige sicherheitsrelevante Informationen enthalten.
- Ein unsachgemäßer Betrieb unter Missachtung der Anleitungen kann zu Verletzungen oder Beschädigungen führen. Die Schweregrade werden durch folgende Symbole gekennzeichnet.

 **ACHTUNG** Dieses Symbol bedeutet Lebensgefahr oder Gefahr schwerer Verletzungen.

 **VORSICHT** Dieses Symbol bedeutet Verletzungsgefahr oder Gefahr von Sachschäden.

- Die Bedeutungen von Symbolen in diesem Handbuch lauten wie folgt.



Darf nicht ausgeführt werden.



Die Anleitung sollte befolgt werden.

ACHTUNG

■ Montage

Verwenden Sie niemals einen defekten Überlastungsschalter oder einen mit zu geringer Nennleistung. Dieses Gerät sollte möglichst an eine eigene Steckdose angeschlossen werden.

- Es besteht Brand- oder Stromschlaggefahr.

Elektrische Anschlüsse sollten nur vom Händler, Verkäufer, einem qualifizierten Elektriker oder zugelassenen Servicebetrieb vorgenommen werden.

- Das Gerät nicht selbst auseinandernehmen oder reparieren. Es besteht Brand- oder Stromschlaggefahr.

Das Gerät muss immer geerdet werden.

- Es besteht Brand- oder Stromschlaggefahr.

Die Frontblende sowie die Abdeckung des Schaltkastens müssen gut befestigt werden.

- Es besteht Brand- oder Stromschlaggefahr.

Das Gerät stets an einen separaten Stromkreis mit Überlastungsschalter anschließen.

- Unsachgemäße Anschlüsse oder Montage bergen Brand- und Stromschlaggefahr.

Nur Überlastungsschalter und Sicherungen mit geeigneter Nennleistung verwenden.

- Es besteht Brand- oder Stromschlaggefahr.

Das Netzkabel niemals verändern oder verlängern.

- Es besteht Brand- oder Stromschlaggefahr.

Das Klimagerät bei sehr hoher Luftfeuchtigkeit oder bei geöffneten Türen und Fenstern nicht über einen längeren Zeitraum betreiben.

- Die Feuchtigkeit kann kondensieren und die Einrichtung beschädigen.

Gehen Sie beim Auspacken und bei der Montage sorgsam vor.

- Scharfe Kanten bergen Verletzungsgefahren. Achten Sie im Besonderen auf die Kanten des Gehäuses sowie auf die Lamellen am Kondensator und Verdampfer.

Die Montage sollte nur vom Händler oder einem zugelassenen Servicebetrieb vorgenommen werden.

- Ansonsten besteht Brand-, Stromschlag-, Explosions- oder Verletzungsgefahr.

Das Gerät nicht auf einem defekten Montagestandfuß anbringen.

- Es besteht die Gefahr von Verletzungen, Unfällen oder Schäden am Gerät.

Der Montageort darf im Laufe der Zeit nicht an Stabilität verlieren.

- Falls der Untergrund nachgibt, könnte das Klimagerät herunterfallen und Sachschäden, Fehlfunktionen oder Verletzungen verursachen.

Verwenden Sie für die Leckprüfung oder zur Entlüftung eine Vakuumpumpe oder Schutzgas (Stickstoff). Luft oder Sauerstoff nicht komprimieren und keine brennbaren Gase verwenden. Es besteht Brand- und Explosionsgefahr.

- Ansonsten besteht Lebens-, Verletzungs-, Brand- oder Explosionsgefahr.

■ Operation**Keine brennbaren Gase oder entzündlichen Stoffe in der Nähe des Klimagerätes lagern oder verwenden.**

- Es besteht die Gefahr von Bränden oder Geräteausfällen.

⚠ VORSICHT

■ Montage

Überprüfen Sie das Gerät nach der Montage oder nach Reparaturarbeiten immer auf Gaslecks (Kältemittel).

- Eine zu geringe Kältemittelmenge kann zu Geräteausfällen führen.

Den Ablassschlauch so anbringen, dass das Wasser immer richtig ablaufen kann.

- Ein unsachgemäßer Anschluss kann zu Wasserlecks führen.

Das Gerät muss immer waagrecht montiert werden.

- Ansonsten können Vibrationen oder Wasserlecks auftreten.

Das Gerät so montieren, dass umliegende Nachbarn nicht durch warme Abluft oder Lärm des Außengerätes belästigt werden.

- So vermeiden Sie Streitfälle mit den Nachbarn.

Das Gerät sollte mindestens von zwei Personen angehoben oder getragen werden.

- Ansonsten besteht Verletzungsgefahr.

Das Gerät nicht an einem Ort mit direktem Seewind montieren (salzhaltige Luft).

- Es besteht Korrosionsgefahr. Korrosion, kann, besonders an den Lamellen des Kondensators und Verdampfers, zu Fehlfunktionen oder verminderter Leistung führen.

Falls Batterieflüssigkeit in die Mundöffnung gelangt, putzen Sie die Zähne und suchen Sie einen Arzt auf. Die Fernbedienung niemals mit ausgelaufenen Batterien verwenden.

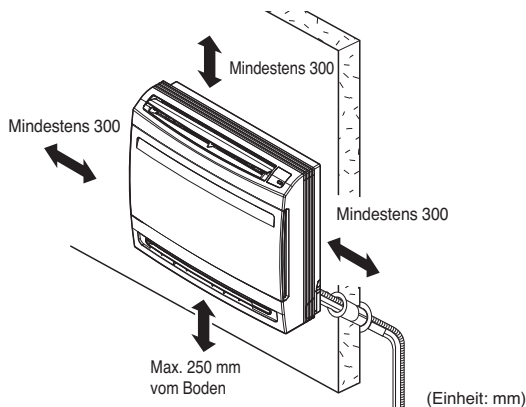
- Die Chemikalien in den Batterien könnten zu Verbrennungen oder Gesundheitsschäden führen.

Montage

Lesen Sie diese Anleitungen sorgfältig und führen Sie die Schritte nacheinander aus.

Wahl des optimalen Standorts

- Es sollten sich keine Wärme- oder Dampfquellen im Umfeld des Gerätes betrieben werden.
- Es sollten sich keine Hindernisse im Bereich der Luftströmung befinden.
- Am Standort sollte eine ausreichende Luftzirkulation möglich sein.
- Am Standort sollte ein ausreichender Abfluss gewährleistet werden.
- Am Standort sollten Vorkehrungen zum Lärmschutz getroffen werden.
- Das Gerät nicht in der Nähe von Türen montiert werden.
- Die durch Pfeilmarkierungen angegebenen Abstände von der Wand, Decke oder anderen Hindernissen müssen eingehalten werden.
- Die Mindest-Wartungsabstände für das Innengerät müssen eingehalten werden.



⚠ VORSICHT

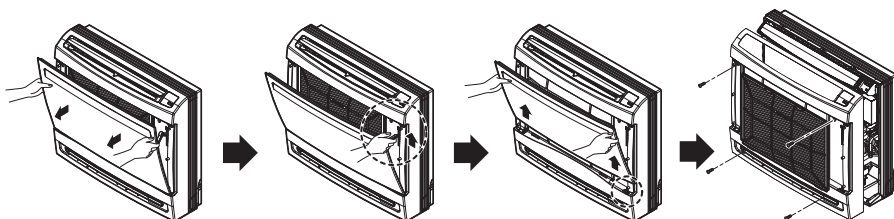
Falls das Gerät in einem Küstengebiet montiert wird, könnten die Montagebauteile durch die salzhaltige Luft korrodieren.

Für die Montagebauteile (und das Gerät) sollten geeignete Anti-Korrosionsmaßnahmen vorgenommen werden.

Innengerätemontage

1. Vorbereitungen/Frontblende abnehmen

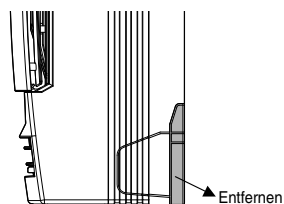
1. Nehmen Sie das Vorgitter zum Öffnen nach vorne heraus.
2. Ziehen Sie dann den Verschluss des Gitters aus der Halterung in der Frontblende.
3. Ziehen Sie nun die beiden Scharniere des Gitters aus den Halterungen in der Frontblende.
4. Entfernen Sie alle vier Schrauben und nehmen Sie die Frontblende nach vorn ab.



2. Vorbereitungen/Formungen, seitliche Rohrleitungen und Unterputz-Montage

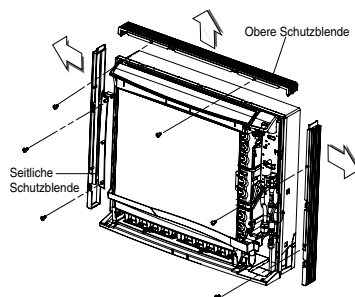
2-1 Formungen

1. Entfernen Sie die Schlitzle auf der Rückseite.



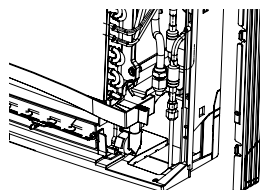
2-2 Unterputz-Montage

1. Lösen Sie die sechs Schrauben.
2. Nehmen Sie die obere Schutzblende ab.
3. Nehmen Sie die seitlichen Schutzblenden ab.




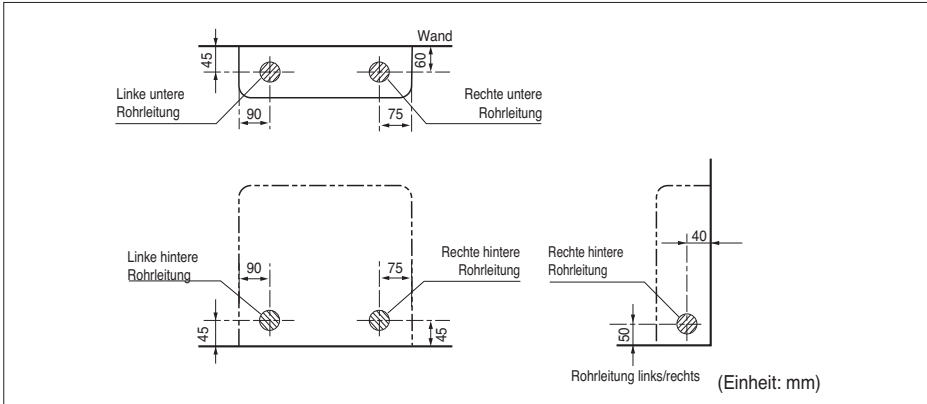
2-3 Seitliche Rohrleitungen (Siehe 2-2.)

1. Nehmen Sie die Schutzblenden ab.
2. Entfernen Sie die Schlitzle
3. Bringen Sie die Schutzblenden an.



3. Kältemittelrohr

1. Die Position der Öffnung unterscheidet sich je nach Seite, an der die Rohrleitung aus dem Gerät heraustritt.
2. Bohren Sie an der mit dem Symbol  gekennzeichneten Stelle, wie in der folgenden Abbildung gezeigt, eine Öffnung ($\varnothing 70$ mm)

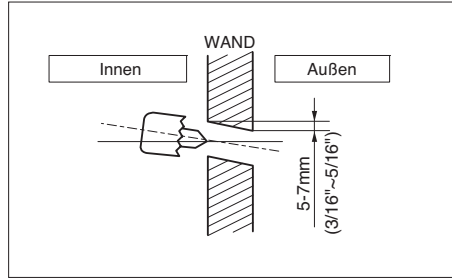


ANMERKUNG

- Die Rohrlänge sollte nicht kürzer als 5 m sein, um Geräusche des Außengerätes sowie Vibrationen zu vermeiden.

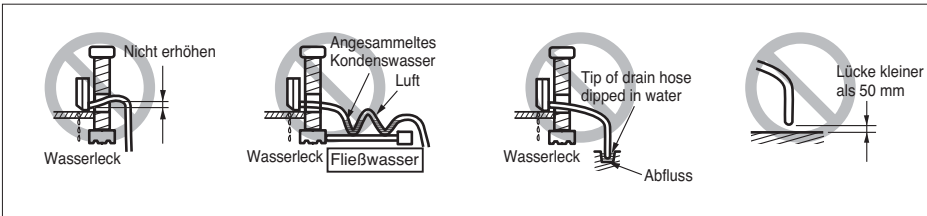
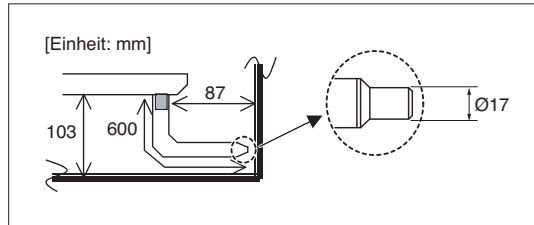
4. Loch in die Wand bohren

- Bohren Sie eine 70 mm-Öffnung für die Rohrleitungen mit einem Kernbohrer. Das Bohrloch sollte entweder auf der rechten oder linken Seite sein und leicht nach außen geneigt verlaufen.



5. Abfluss-Rohrleitungen

1. Der Außendurchmesser des Abflussschlauchs (mit dem Innengerät geliefert) beträgt 17 mm am Anschlussende und hat eine Länge von 600 mm.
2. Zur Verlängerung können handelsübliche feste PVC-Rohrleitungen verwendet werden.
3. Isolieren Sie das Abflussrohr des Innengerätes mit mindestens 10 mm Isolierung, um Kondensation zu vermeiden.



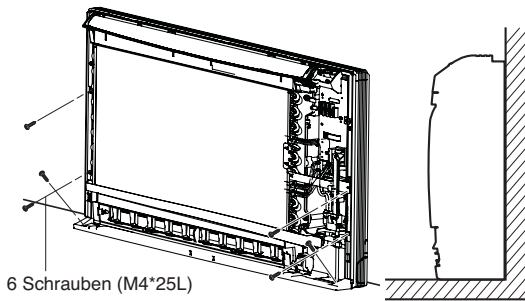
ANMERKUNG

- Das Abflussrohr sollte schräg nach unten verlaufen, so dass Wasser ungehindert abfließen kann.

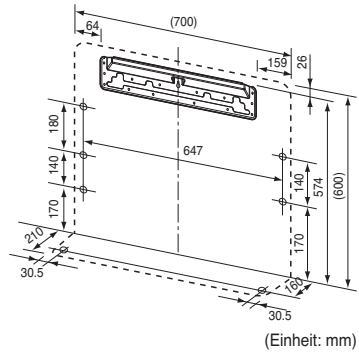
6. Innengerätemontage

6-1 Bodenmontage.

1. Das Gerät zur Bodenmontag mit sechs Schrauben befestigen.

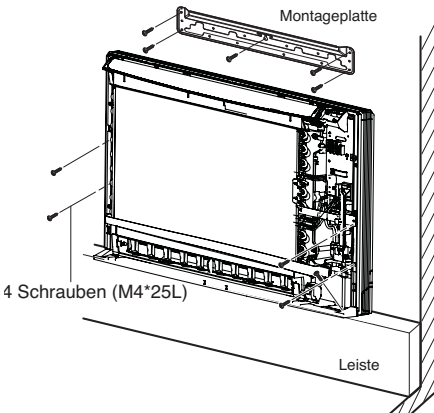


6 Schrauben (M4*25L)



6-2 Wandmontage

1. Befestigen Sie die Montageplatte mit fünf Schrauben und das Innengerät mit vier Schrauben.
2. Die Montageplatte sollte an einer Wand befestigt werden, die das gesamte Gewicht des Innengerätes tragen kann.



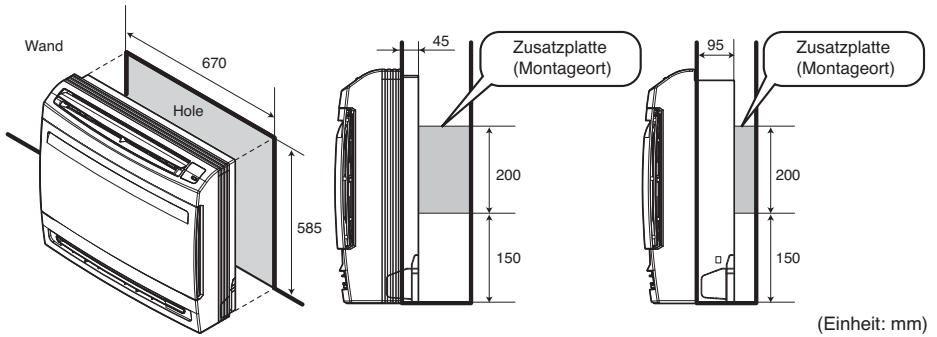
4 Schrauben (M4*25L)

Leiste

Montageplatte

6-3 Halb-Unterputz-Montage

1. Make a wall hole of the size shown Fig-1.



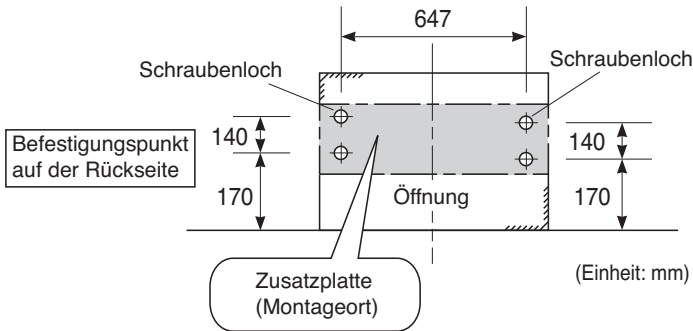
<Abb. 1>

1) Normal Unterputz

2) Tief Unterputz

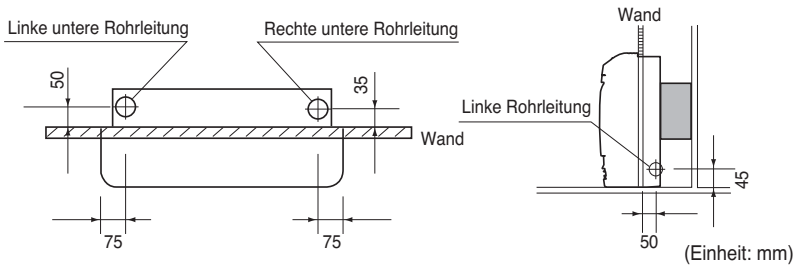
2. Anbringen der Zusatzplatte zur Montage des Hauptgerätes

- Die Geräterückseite kann an den in Abbildung 2 gezeigten Punkten mit Schrauben befestigt werden. Die Zusatzplatte muss entsprechend der Tiefe der Innenwand montiert werden.



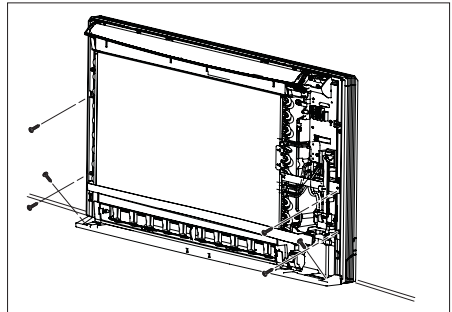
<Abb. - 2>

3. Rohrleitungsöffnung

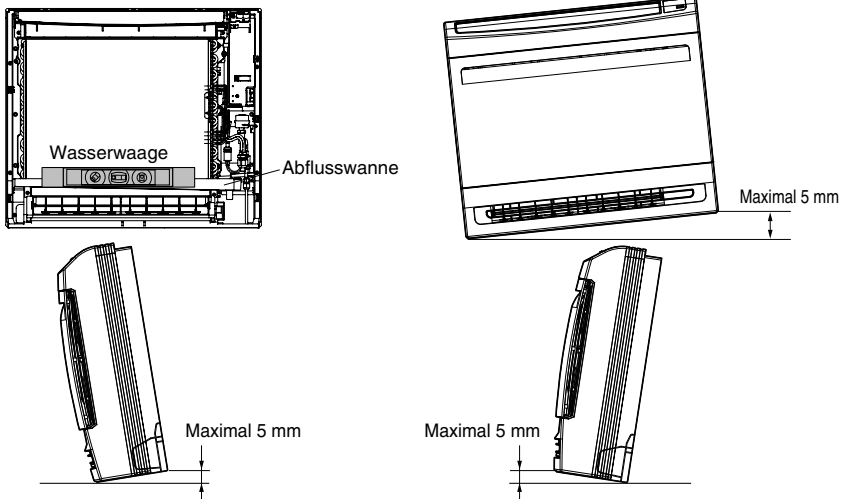


4. Schutzblenden entfernen und Innengerät montieren

- 1) Nehmen Sie die Schutzblenden ab.
- 2) Setzen Sie das Innengerät in die Wandöffnung ein.
- 3) Befestigen Sie das Gerät mit sechs Schrauben. (siehe Abbildung)

**ANMERKUNG**

Überprüfen Sie die waagerechte Ausrichtung des Innengerätes.
Bitte verwenden Sie die Wasserwaage an der Führung der Abflusswanne.

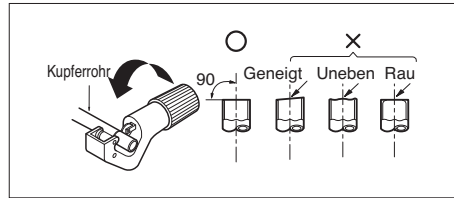


Bördelung

Eine Hauptursache für Gaslecks sind fehlerhafte Bördelungen. Bördelungen sollten nach folgendem Verfahren durchgeführt werden.

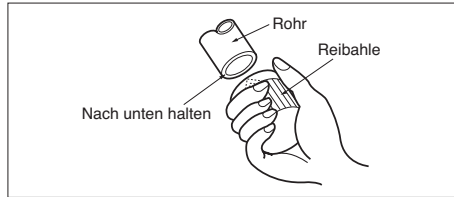
Rohre und Kabel schneiden.

1. Verwenden Sie den Einbausatz für Rohrleitungen bzw. die bei Ihrem örtlichen Händler erworbenen Rohre.
2. Messen Sie den Abstand zwischen Innen- und Außengerät.
3. Schneiden Sie die Rohre etwas länger als den gemessenen Abstand zu.
4. Schneiden Sie das Kabel 1,5 m länger als die Rohrlänge zu.



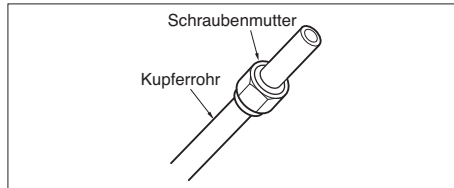
Entfernen der Schnittgrate

1. Entfernen Sie alle Grate von der Schnittstelle der Rohrleitungen.
2. Halten Sie das Kupferrohr/Rohr beim Entfernen der Grate nach unten, damit keine Grate in die Rohrleitung fallen.



Befestigen der Muttern

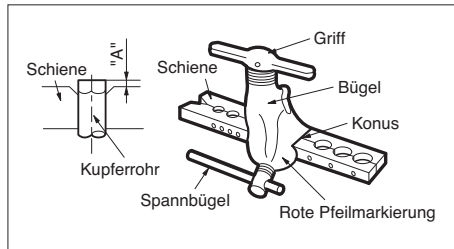
- Entfernen Sie die Schraubenmutter des Innen- und Außengerätes und legen Sie sie nach dem Entfernen der Grate auf die Rohrleitung. (nach der Bördelung können diese nicht befestigt werden)



Bördelung

1. Spannen Sie das Kupferrohr fest in der Schiene ein und halten Sie sich dabei an die Abmessungen in der folgenden Tabelle.
2. Führen Sie die Bördelungen durch.

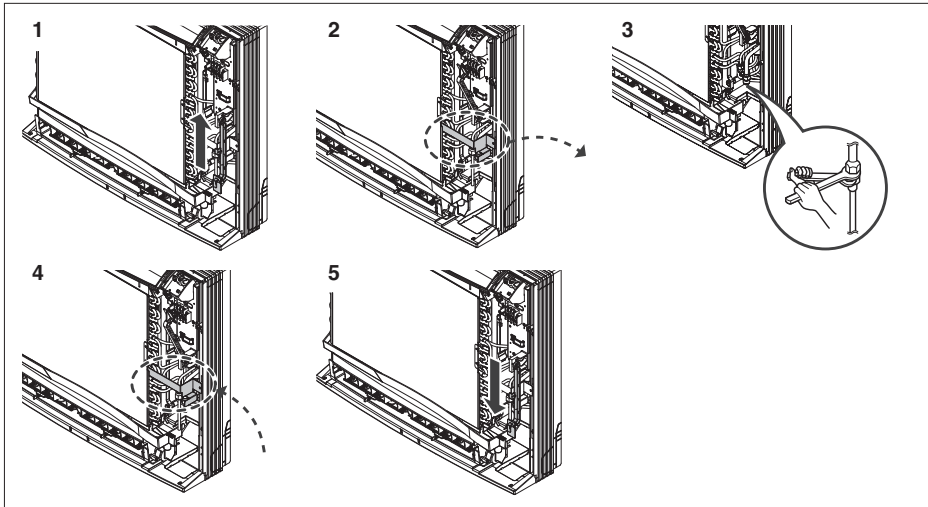
| Außendurchmesser | | A |
|------------------|------|---------|
| mm | Zoll | mm |
| Ø6.35 | 1/4 | 1.1~1.3 |
| Ø9.52 | 3/8 | 1.5~1.7 |
| Ø12.7 | 1/2 | 1.6~1.8 |
| Ø15.88 | 5/8 | 1.6~1.8 |
| Ø19.05 | 3/4 | 1.9~2.1 |



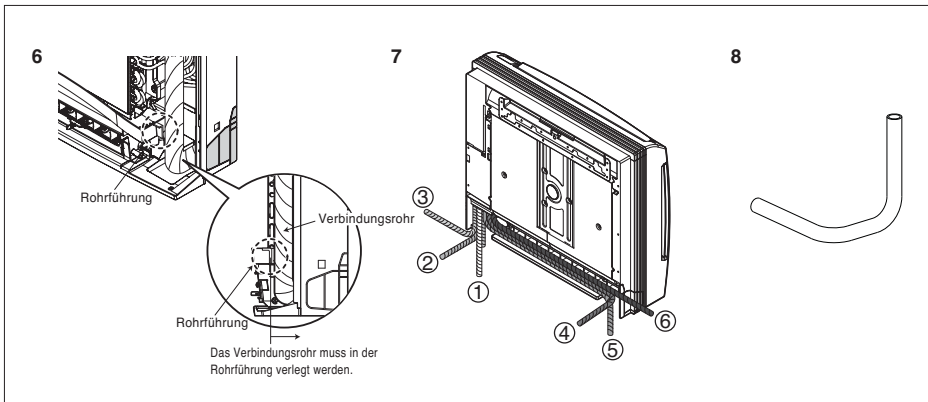
Anschluss der Rohrleitungen

Zum leichteren Anschluss des Kältemittelrohrs sollte das Gasrohr zuerst angeschlossen werden.

1. Schieben Sie die Sensor-Verbindung nach oben.
2. Nehmen Sie die Rohrhalterung ab (zwei Schrauben)
3. Schließen Sie das Kältemittelrohr an. (Siehe nächste Seite)
4. Befestigen Sie die Rohrhalterung (zwei Schrauben)
5. Schieben Sie die Sensor-Verbindung nach unten.



6. Überprüfen Sie nach dem Anschluss die Anordnung der Rohre, wie in der Abbildung gezeigt.
7. Die Rohrleitungen können auf sechs verschiedene Arten verlegt werden, wie in der folgenden Abbildung gezeigt.



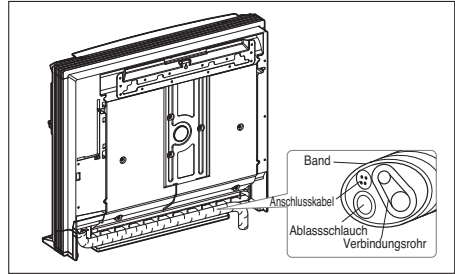
⚠ VORSICHT

Punkte ③ ~ ⑥: Die Rohrleitungen können mit einer handbetriebenen Bündelmaschine zusammengebunden werden. Formen Sie das Rohr wie in Abbildung 8 gezeigt.

⚠ VORSICHT

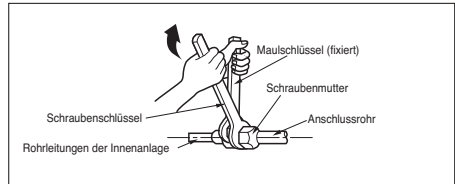
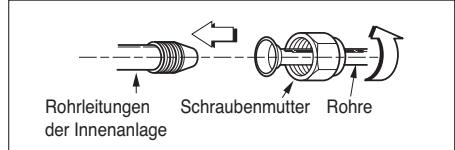
Wenn der Ablassschlauch innerhalb eines Raumes verlegt wird, muss der Schlauch mit einem geeigneten Material (*) isoliert werden, so dass Möbel oder Boden durch Schwitzwasser (Kondensation) nicht beschädigt werden.

* Polyethylenschaum oder gleichwertig.



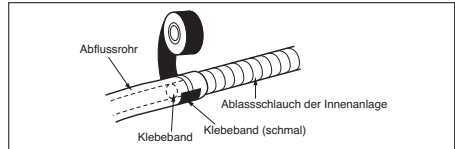
Anschluss der Rohrleitung und Ablassschlauch am Innengerät.

1. Richten Sie die Mitte der Rohre aus und ziehen Sie die Schraubenmutter mit der Hand fest.
2. Ziehen Sie die Schraubenmutter mit einem Schraubenschlüssel fest.



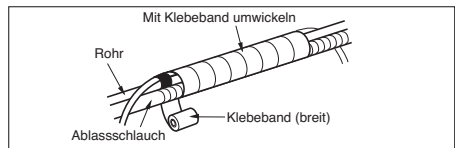
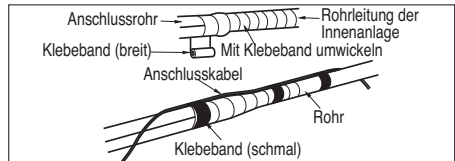
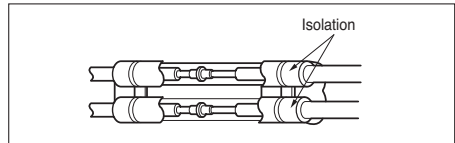
| Außendurchmesser | | Drehmoment |
|------------------|------|------------|
| mm | Zoll | kgf-m |
| Ø6.35 | 1/4 | 1.8~2.5 |
| Ø9.52 | 3/8 | 3.4~4.2 |
| Ø12.7 | 1/2 | 5.5~6.5 |
| Ø15.88 | 5/8 | 6.3~8.2 |
| Ø19.05 | 3/4 | 9.9~12.1 |

3. Falls der Ablassschlauch des Innengerätes verlängert werden muss, setzen Sie das Abflussrohr wie in der Abbildung zusammen.



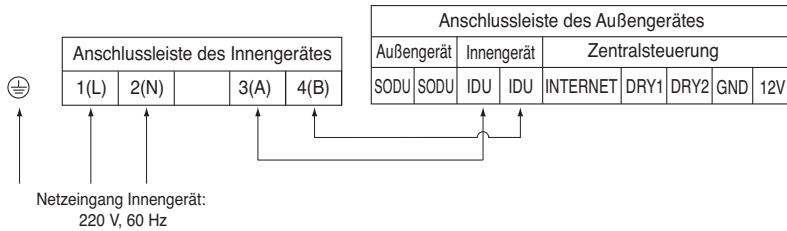
Wickeln Sie die Isolation um den Anschlussbereich.

1. Die Isolation des Anschlussrohres und die Rohrleitung der Innenanlage müssen sich überlappen. Beide Isolationen müssen so mit einem Klebeband zusammengebunden werden, dass keine Lücke vorhanden ist.
2. Umwickeln Sie den Bereich, in dem sich der hintere Rohrleitungsgehäuseabschnitt befindet, mit Klebeband.
3. Bündeln Sie die Rohrleitungen und den Ablassschlauch zusammen, indem Sie sie an den Stellen mit Klebeband umwickeln, die im hinteren Rohrleitungsgehäuseabschnitt liegen.



Kabelanschlüsse

- Schließen Sie die Kabel, je nach Außengeräteanschluss, einzeln an die Anschlüsse der Reglerkarte an.
- Die Farben der Außengerätekel und der jeweiligen Anschlüsse müssen mit den Farben am Innengerät übereinstimmen.



⚠ ACHTUNG

Stellen Sie sicher, dass die Schrauben der Anschlüsse fest angezogen sind.

⚠ VORSICHT

Das am Gerät angeschlossene Netzkabel sollte die folgenden technischen Daten aufweisen.

⚠ VORSICHT

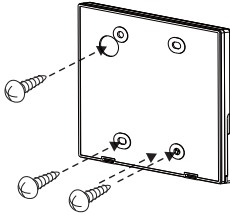
Bereiten Sie die Verkabelung nach Bestätigung der oben genannten Bedingungen wie folgt vor:

- 1) Für das Klimagerät muss immer ein eigener Stromkreis verwendet werden. Richten Sie sich bei der Verkabelung nach dem Schaltplan, der an der Innenseite des Schaltkastens angebracht ist.
- 2) Es muss ein zugelassener Überlastungsschalter zwischen Stromquelle und Gerät installiert werden.
- 3) Die Schrauben, mit denen die Verkabelung im Gehäuse der Elektrik befestigt ist, können sich auf Grund von Erschütterungen lockern, die beim Transport des Gerätes auftreten. Überprüfen Sie die Schrauben und stellen Sie sicher, dass sie fest angezogen sind.
(Nicht fest angezogene Schrauben könnten einen Kabelbrand verursachen.)
- 4) Überprüfen Sie die Angaben der Stromquelle.
- 5) Überprüfen Sie, ob eine ausreichende elektrische Kapazität vorhanden ist.
- 6) Stellen Sie sicher, dass die Anfangsspannung höher als 90 Prozent der auf dem Hinweisschild angegebenen Nenn-Spannung ist.
- 7) Stellen Sie sicher, dass die Kabelstärke den Angaben der Stromquelle entspricht.
(Zu beachten ist das Verhältnis zwischen Länge und Stärke des Kabels.)
- 8) In einer feuchten oder nassen Umgebung keinen Überlastungsschalter verwenden.
Wasser und Feuchtigkeit können zu Kurzschlüssen führen.
- 9) Ein Abfall der Spannung könnte Folgendes verursachen.
 - Erschütterung des Magnetschalters und somit Beschädigung des Kontaktes, Durchbrennen der Sicherung, Störungen des normalen Betriebs durch Überlastung der Schutzvorrichtung.
 - Der Kompressor arbeitet direkt nach dem Einschalten nur mit verringerter Leistung.

Installation der Kabel-Fernbedienung

1. Die Montagehalterung der Fernbedienung muss mit den enthaltenen Schrauben an der gewünschten Position befestigt werden.

- Die Montagehalterung darf nicht gebogen werden, ansonsten kann die Fernbedienung nicht richtig eingesetzt werden. Die Fernbedienung muss an der Montagehalterung befestigt werden, falls vorhanden.

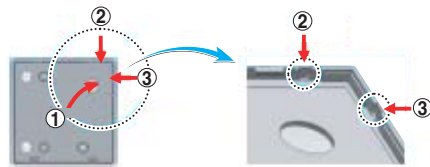


2. Die Kabel der Kabel-Fernbedienung können in drei Richtungen verlegt werden.

- Richtung: Oberfläche der Wand, oben, rechts
- Beim Verlegen der Kabel der Fernbedienung oben und rechts muss zunächst die Kabelführung abgenommen werden.

※ Führungskerbe mit langem Stift entfernen.

- ① Unterputzmontage
- ② Kabelführung oben
- ③ Kabelführung rechts

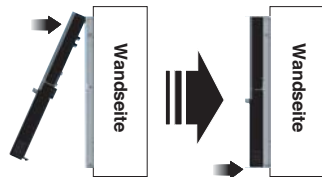


<Öffnungen der Kabelführung>

3. Bitte die obere Seite der Fernbedienung wie in der Abbildung gezeigt in die Montagehalterung an der Wand einsetzen und dann den unteren Teil der Fernbedienung andrücken.

- Die Fernbedienung muss ohne Zwischenräume oben, unten, rechts und links an der Montagehalterung befestigt werden.

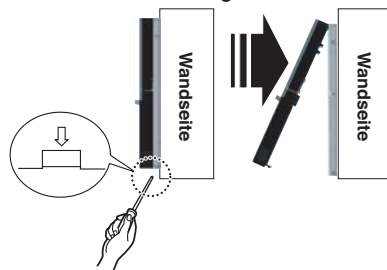
<Anschlussfolge>



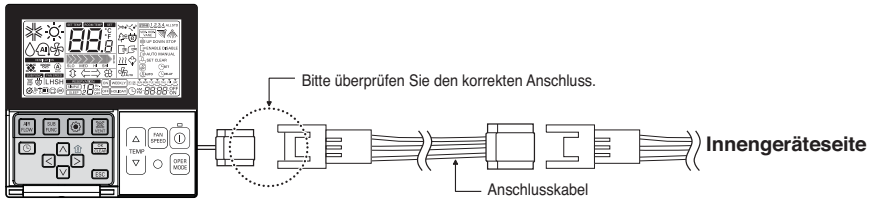
Um die Fernbedienung von der Montagehalterung abzunehmen, führen Sie einen Schraubenzieher in die untere Öffnung ein und drehen Sie ihn im Uhrzeigersinn, wie in der Abbildung gezeigt.

- An der Unterseite befinden sich zwei Öffnungen. Lösen Sie die Fernbedienung an einer Öffnung zurzeit.
- Die inneren Bauteile dürfen beim Abnehmen der Fernbedienung nicht beschädigt werden.

<Reihenfolge beim Trennen>



4. Bitte schließen Sie das Anschlusskabel am Innengerät und an der Fernbedienung an.



5. Bei einem Abstand zwischen Kabel-Fernbedienung und Innengerät von mehr als 10 m sollte ein Verlängerungskabel verwendet werden.

⚠ VORSICHT

Die Kabel-Fernbedienung darf nicht in die Wand eingelassen werden.

(Ansonsten besteht die Gefahr von Schäden am Temperatursensor.)

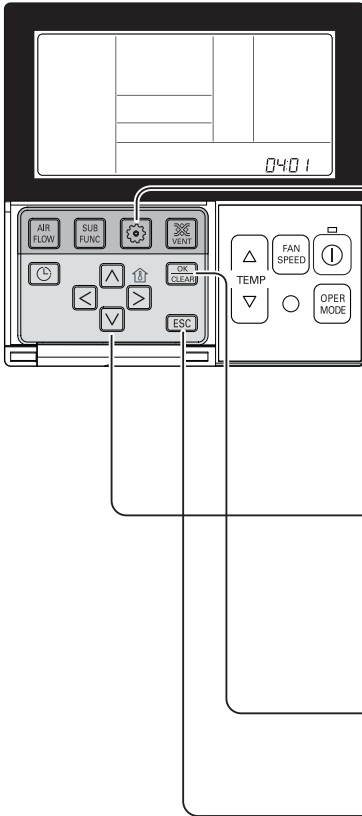
Das Anschlusskabel sollte eine maximale Länge von 50 m besitzen.

(Ansonsten können Verbindungsfehler auftreten.)

- Überprüfen Sie bei Einsatz eines Verlängerungskabels die korrekten Anschlussrichtungen der Kabel an der Fernbedienung sowie am Gerät.
- Falls die Anschlüsse des Verlängerungskabels vertauscht werden, können die Anschlüsse nicht vorgenommen werden.
- Technische Daten des Verlängerungskabels: 2547 1007 22 # 2 Kern 3 Abschirmung 5 oder höher.

Einstellungsmodus - Thermistor

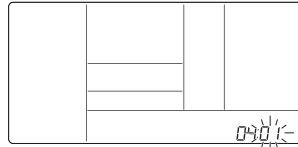
Mit dieser Funktion wird der Temperatursensor zur Ermittlung der Raumtemperatur ausgewählt



PQRCVSLO

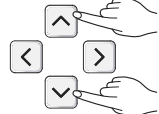
1 Beim Gedrückt halten der Taste für drei Sekunden wird der Einstellungsmodus für die Fernbedienung aufgerufen.
- Bei kurzem Drücken dieser Taste wird der Benutzer-Einstellungsmodus aufgerufen. Bitte diese Taste nur bei Bedarf länger als drei Sekunden gedrückt halten.

2 Nach dem Aufrufen des Auswahlménüs für den Raumtemperatur-Sensor über die Taste erscheint die folgende Anzeige.



3 Stellen Sie mit den Tasten einen Thermistorwert ein. (01: Fernbedienung, 02: Innengerät, 03: 2TH)

0401
↓ ↓
Funktionskennung Thermistor-Einstellung



4 Drücken Sie zum Speichern die Taste

0401

5 Beim Drücken der Taste wird der Einstellungsmodus beendet.

* Falls im Einstellungsmodus 25 Sekunden lang keine Eingabe erfolgt, wird der Einstellungsmodus automatisch beendet.

* Beim Beenden ohne Drücken der Einstellungstaste werden die geänderten Einstellungen nicht übernommen.

<Tabelle Thermistor>

| Auswahl des Temperatursensors | | Funktion | |
|-------------------------------|---------------|---|---|
| 01 | Fernbedienung | Temperatursensor-Betrieb über die Fernbedienung | |
| 02 | Innengerät | Temperatursensor-Betrieb über das Innengerät | |
| 03 | 2TH | Kühlung | Einstellung der Maximaltemperatur durch Vergleich der Temperaturen des Innengerätes und der Kabel-Fernbedienung. (Bestimmte Geräte werden mit geringerer Temperatur betrieben.) |
| | | Heizung | Einstellung der Mindesttemperatur durch Vergleich der Temperaturen des Innengerätes und der Kabel-Fernbedienung. |

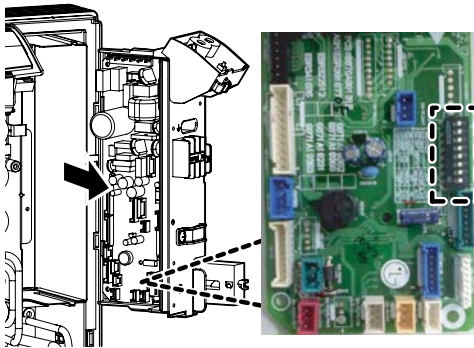
* Die Funktion 2TH besitzt unterschiedliche Betriebseigenschaften als das Gerät.

DIP-Schalterstellungen

| | Funktion | Beschreibung | Einstellung Aus | Einstellung Ein | |
|------|--------------------------|---------------------------------|---|-------------------------|-----|
| SW1: | Verbindungs- | N/A (Standardeinstellung) | - | - | Aus |
| SW2: | Kreislauf | N/A (Standardeinstellung) | - | - | Aus |
| SW3: | Gruppensteuerung | Auswahl Master oder Slave | Master | Slave | Aus |
| SW4: | Potentialfreier Kontakt | Auswahl Potentialfreier Kontakt | Auswahl Kabel-/Kabellose Fernbedienung im manuellen oder Automatikbetrieb | Auto | Aus |
| SW5: | Montage | Fortlaufender Lüfterbetrieb | Fortlaufender Betrieb deaktivieren | - | Aus |
| SW6: | Erhitzerverbindung | N/A | - | - | Aus |
| SW7: | Lüfterverbindung | Auswahl Lüfterverbindung | Verbindung deaktivieren | Aktiviert | Aus |
| | Flügelstellung (Konsole) | Auswahl Seitenflügel auf/ab | Seitenflügel auf/ab | Seitenflügel nur auf | |
| | Auswahl der Region | Auswahl für Tropenklima | Allgemeines Modell | Modelle für Tropenklima | |
| SW8: | Weitere | Spare | - | - | Aus |

⚠ VORSICHT

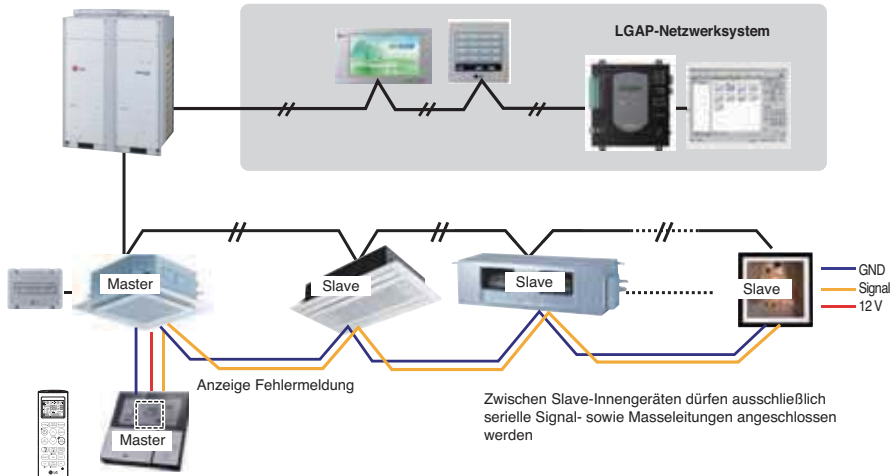
Bei Multi V-Geräten müssen sich DIP-Schalter 1, 2, 6 und 8 in der Stellung AUS befinden. Dieser DIP-Schalter ist bei anderen Modellen verfügbar.



Gruppensteuerung einstellen

1. Gruppensteuerung 1

■ Kabel-Fernbedienung 1 + Standard-Innengeräte

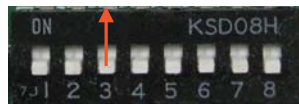


■ DIP-Schalter auf Leiterplatte (Innengeräte Kassetten- und Rohrführungsmodelle)

① Master-Einstellung - Nr. 3 Aus



② Slave-Einstellung - Nr. 3 Ein



1. Es können bis zu 16 Innengeräte (max.) über eine Kabel-Fernbedienung bedient werden. Es darf nur ein Innengerät auf Master eingestellt werden. Die übrigen Geräte müssen sich in der Einstellung Slave befinden.
 2. Es können sämtliche Innengerätetypen angeschlossen werden.
 3. Es können mehrere kabellose Fernbedienungen gleichzeitig eingesetzt werden.
 4. Potentialfreier Kontakt und Zentralsteuerung können gleichzeitig angeschlossen werden.
 - Das Master-Innengerät erkennt nur Potentialfreier Kontakte und Zentralsteuerungen.
 - Seit Februar 2009 können bei gleichzeitigem Einsatz einer Zentralsteuerung und Gruppensteuerung zwei Standard-Innengeräte montiert werden.
 - Bei Einsatz einer Zentralsteuerung können die Innengeräte nach der alleinigen Vergabe der Adresse des Master-Innengerätes gesteuert werden.
 - Slave-Innengeräte werden wie ein Master-Innengerät bedient.
 - Slave-Innengeräte können von der Zentralsteuerung nicht einzeln bedient werden.
 - Bei gleichzeitigem Anschluss eines potentialfreien Kontaktes und einer Zentralsteuerung können bestimmte Fernbedienungen nicht genutzt werden.
- Bitte wenden Sie sich bei weiteren Fragen an uns.

5. Bei einer Störung eines Innengerätes wird der entsprechende Fehler auf der Kabel-Fernbedienung angezeigt.

Die übrigen Innengeräte können bei einer Störung des Innengerätes weiter angesteuert werden.

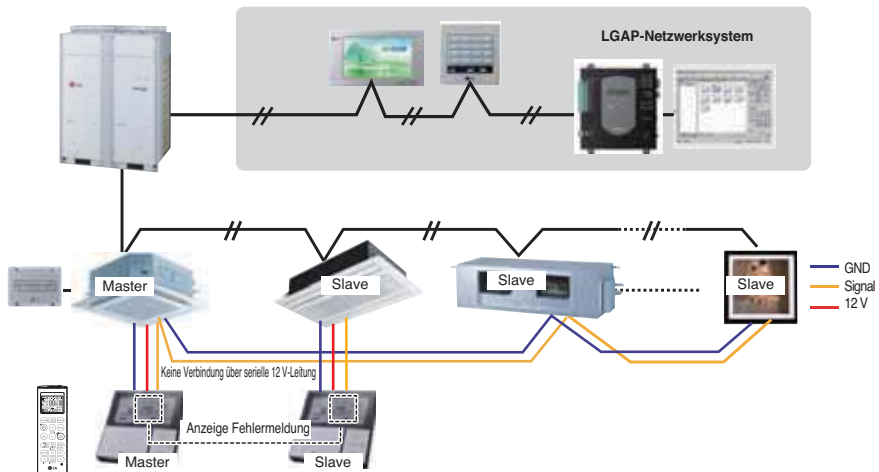
6. Während der Gruppensteuerung können folgende Funktionen genutzt werden.

- Auswahl der Betriebseinstellungen (Betrieb/Stop/Modus/Temperatureinstellung)
- Steuerung der Strömungsrate (Stark/Mittel/Gering)
- Bestimmte Funktionen sind u. U. nicht verfügbar.

- * Die Master-/Slave-Einstellungen der Innengeräte kann über die DIP-Schalter auf der Leiterplatte vorgenommen werden.
- * Seit Februar 2009 können ebenfalls Innengeräte angeschlossen werden.
Wenden Sie sich in anderen Fällen an LGE.
- * Bei fehlender Einstellung für Master und Slave können Fehlfunktionen auftreten.

2. Gruppensteuerung 2

■ Kabel-Fernbedienungen + Standard-Innengeräte



* Es können bis zu N Innengeräte über M Kabel-Fernbedienungen bedient werden. ($M+N \leq 17$ Geräte)

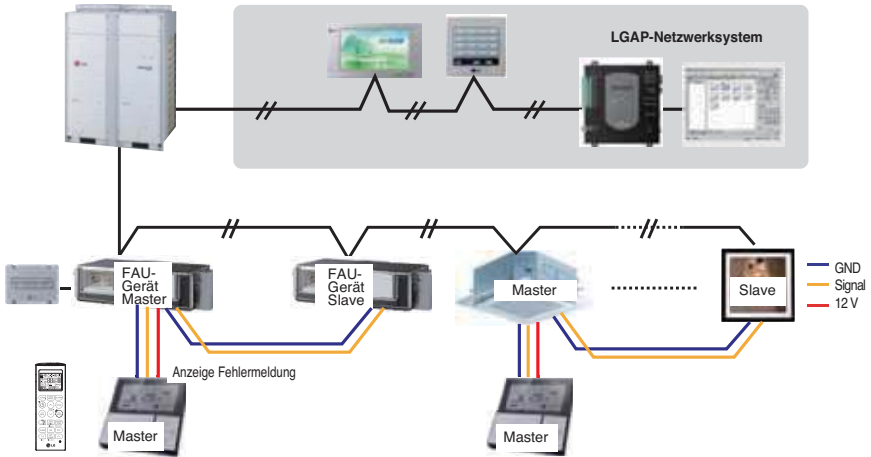
Es darf nur ein Innengerät auf Master eingestellt werden. Die übrigen Geräte müssen sich in der Einstellung Slave befinden.

Es darf nur eine Kabel-Fernbedienung auf Master eingestellt werden. Die übrigen Geräte müssen sich in der Einstellung Slave befinden.

Alle übrigen Einstellungen gleichen denen der Gruppensteuerung 1.

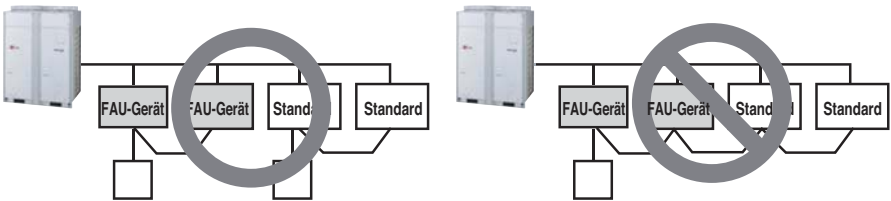
3. Gruppensteuerung 3

■ Gemeinsame Montage von Innengeräten und einem Gerät mit Frischluftzufuhr



* Bei gemeinsamer Montage eines Standard-Innengerätes und eines Gerätes mit Frischluftzufuhr müssen das Gerät mit Frischluftzufuhr und die Standardgeräte separat angeschlossen werden. (Die eingestellten Temperaturen sind unterschiedlich.)

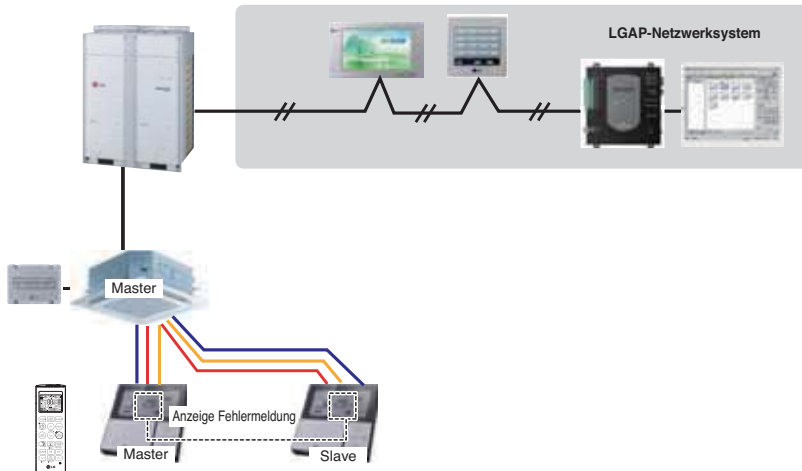
* Alle übrigen Einstellungen gleichen denen der Gruppensteuerung 1.



* FAU-Gerät: Gerät mit Frischluftzufuhr
Standard: Standard-Innengerät

4. 2 Fernbedienung

■ 2 Kabel-Fernbedienungen + 1 Innengerät

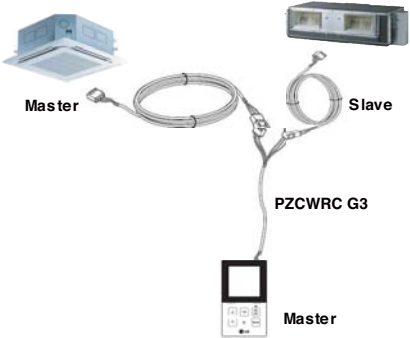
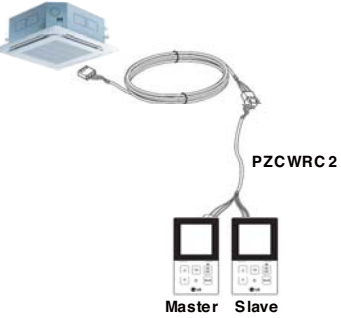


1. Es können bis zu zwei Kabel-Fernbedienungen an ein Innengerät angeschlossen werden.
2. An beide Fernbedienungen können sämtliche Innengerätetypen angeschlossen werden.
3. Es können mehrere kabellose Fernbedienungen gleichzeitig eingesetzt werden.
4. Potentialfreier Kontakt und Zentralsteuerung können gleichzeitig angeschlossen werden.
5. Bei einer Störung eines Innengerätes wird der entsprechende Fehler auf der Kabel-Fernbedienung angezeigt.
6. Sämtliche Innengerätefunktionen können uneingeschränkt genutzt werden.

* Es können maximal zwei Kabel-Fernbedienungen an ein Innengerät angeschlossen werden.

5. Zubehörteile für Einstellung der Gruppensteuerung

Zur Gruppensteuerung sind folgende Zubehörteile erforderlich.

| 2 Innengeräte + Kabel-Fernbedienung | 1 Innengerät + 2 Kabel-Fernbedienungen |
|---|--|
| <p data-bbox="116 244 386 265">* PZCWRC3-Anschlusskabel</p>  <p data-bbox="141 376 197 393">Master</p> <p data-bbox="460 376 505 393">Slave</p> <p data-bbox="389 475 482 492">PZCWRC G3</p> <p data-bbox="398 591 454 607">Master</p> | <p data-bbox="561 244 815 265">* PZCWRC2-Anschlusskabel</p>  <p data-bbox="813 431 906 447">PZCWRC 2</p> <p data-bbox="729 579 773 596">Master</p> <p data-bbox="790 579 835 596">Slave</p> |

